



## Dreiflüssegau-Gaufest heuer in Hauzenberg

### Beitrag

#### **75 Jahre Trachtenverein D'Freudenseer wird beim Gautrachtenfest gefeiert – Gaufest des Dreiflüsse-Trachtengaus Passau am 12. und 13. August in der Granitstadt Hauzenberg**

„Grias enk zum Gautrachtenfest in da Granitstadt Hauzenberg“ wird am 12. und 13. August im Dreiflüsse-Trachtengau Passau zu hören sein. Denn an diesem Wochenende lädt nicht nur der Heimat- und Volkstrachtenvereins „D'Freudenseer“ Raßreuth zum diesjährigen Gautrachtenfest ein, sondern wird wir den Trachtlerinnen aus dem Gau und dem benachbarten Österreich auch das 75-jährige Gründungsfest der Freudenseer feiern. Unter die Festgäste wird sich am Gaufestsonntag neben dem Schirmherrn, Landrat Raimund Kneidinger, auch der bayrischen Ministerpräsidenten, Dr. Markus Söder mischen.

„75 Jahre Trachtenverein D'Freudenseer – Respekt“, wird so mancher sagen. Doch so selbstverständlich ist das gar nicht, wenn man einen kleinen Blick in die Geschichte der Raßreuther Trachtler wirft. Denn der Verein hat in diesen sieben Jahrzehnten Höhen, aber auch Tiefen erlebt. Ludwig Hoffmann war die treibende Kraft, als er zusammen mit gleichgesinnten Burschen und Dirndl'n den Trachtenverein 1948 gründete. Bereits in den ersten Wochen wurden mit Alois Kinateder und Alois Stemplinger zwei Burschen in kurzer Folge zum Vorstand bestimmt. Erst 1949 wurde Initiator Ludwig Hoffmann zum 1. Vorstand gewählt.

Bereits Anfang der 1950er Jahre kam die erste Krise. Ludwig Hoffmann war zum Arbeiten nach Westfalen gegangen. Damit fehlte der Ideengeber. Hermann Katzinger und Ludwig Bogner gelang es, diese Krise abwenden. Das Ziel war: „Der Verein braucht eine Fahne.“ 1954 war dieses Ziel erreicht. Am Pfingstmontag wurde die Vereinsfahne, die die Freudenseer noch heute begleitet, geweiht unter Beteiligung von vielen Trachtlern aus dem damaligen Inngau und Dreiflüsse-Trachtengau. Kurz nach der Fahnenweihe befasste man sich auch mit der Trachtenerneuerung und die Freudenseer wechselten von der Gebirgstracht zur Passauer Bistumstracht, die im Abteiland nördlich der Donau und östlich der Ilz getragen wird.

1960 kehrte Ludwig Hoffmann nach Raßreuth zurück und engagierte sich wieder im Trachtenverein. Sein erstes Ziel war die Gründung einer Blaskapelle, die 1961 mit der Gründung der heutige



Trachtenkapelle D'Freudenseer realisiert wurde. 1963 wurde Ludwig Hoffmann wieder zum Vorsitzenden gewählt und sollte dies bis zu seinem Tod 1989 bleiben. Er war nicht nur ein Ideengeber und Anschieber, sondern auch ein Visionär. Auf diese Weise hat er den Trachtenverein geprägt und auch heute noch profitieren die Freudenseer Trachtler davon.

Eine dieser Visionen war der Bau des Trachtensaales im Jahr 1966/67. Bis heute ist er und der angebaute Probenraum das Wohnzimmer der Trachtler und dient bei vielen Gelegenheiten vom Volkstanz, Faschingsball, Theaterabend, Heimatabenden bis hin zur Jahreshauptversammlung als Veranstaltungsort.

Der Saal war nicht die erste Baumaßnahme, die die Freudenseer Trachtler mit viel Eigenleistung schulterten. Bereits 1963 wurde in der Griebelmühle die erste Kapelle gebaut, die einen Bildstock mit dem Gnadenbild des österreichischen Sonntagsbergs beherbergt. Und es sollte nicht die letzte bleiben. So sind die Trachtler aus Raßreuth aktiv in der Denkmalpflege. Seit 1963 wurden neben vielen Feldkreuzen auch sieben Kapellen renoviert oder neu gebaut.

Dabei schreckten die Handwerker und Künstler des Trachtenvereins auch vor schwierigen Aufgaben nicht zurück. Ludwig Hoffmanns Nachfolger, Adolf Möckl, berichtet immer wieder von den oft anstrengenden Gesprächen mit den Denkmalschutzamt. Gleichzeitig betont er, dass man immer eine Lösung gefunden hat, um die Kleindenkmäler zu erhalten. Dieser Einsatz wurde 1994 mit der Verleihung der Bayerischen Denkmalschutz-Medaille gewürdigt.

Passend dazu wird bei den Freudenseern auch das Brauchtum gepflegt. So waren die Trachtlerinnen aus Raßreuth besonders an der Wiederbelebung der Kräuterweihe am Fest „Maria Himmelfahrt“ beteiligt. Der Vorschlag kam 1992 vom damaligen Hauzenberger Pfarrer Georg Spermann, der die Raßreuther fragte, ob sie ihm helfen möchten. Seit 30 Jahren werden zur Kräuterweihe Buschen gebunden und gegen eine Spende für einen sozialen Zweck verkauft.

Aber auch der Volkstanz, die Volksmusik und der Gesang wird bei den Freudenseern gepflegt und gefördert. Gerade die Freudenseer Sänger und die Trachtenkapelle D'Freudenseer bereichern Veranstaltungen im Verein und im Dreiflüsse-Trachtengau seit mehr als 5 Jahrzehnten. Nicht zu vergessen ist auch der Nachwuchs. So sind auch die jungen Trachtlerinnen und Trachtler, wie die Geschwister Möckl oder die Trachtenjugend, auf vielen Veranstaltungen vertreten.

Besonders die Volkstanz- und die Musikgruppen sind in den letzten Jahrzehnten oft zu Auftritten weit gereist. So waren die Freudenseer unter anderem in Belgien oder Rom. Doch aus einem Besuch ist eine mittlerweile 23-jährige Freundschaft mit dem Musikverein Großdeinbach aus Schwäbisch Gmünd gewachsen. Und diese Freundschaft wird auch beim Gautrachtenfest gepflegt werden. Zusammen mit der Trachtenkapelle D'Freudenseer werden die Großdeinbacher am Festwochenende für musikalische Unterhaltung sorgen.

Inzwischen befinden sich die Vorbereitungen für das Gautrachtenfest in den letzten Zügen und die Trachtler fiebern vor allem dem Festsonntag entgegen. Denn der Festsonntag des 75-jährigen Gründungsjubiläums ist in die Hauzenberger Dult integriert. Denn damit können die Freudenseer die Infrastruktur des Volksfestes in der Granitstadt nutzen. Und das ist das Festprogramm:

Samstag, 12. August – 19.00 Uhr



Gauheimatabend im Trachtensaal Raßreuth.

Dieser wird durch die Musikgruppen der Freudenseer, den Sandbacher Dirndl, sowie den Volkstanzgruppen der Trachtenvereine aus Raßreuth und Buchberg und der Gauplattlergruppe gestaltet.

Sonntag, 13. August

08:30 Uhr Eintreffen der Gastvereine am Busbahnhof in Hauzenberg, anschließend Empfang der Vereine am Kirchenplatz

09:30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Vitus

11:30 Uhr Festzug durch Hauzenberg zur Hauzenberger Dult

13:00 Uhr Ansprachen und Festprogramm im Festzelt

14:30 Uhr Fahnenparade und Übergabe der Erinnerungsgaben

Infos zum Trachtenverein D'Freudenseer und auch zum Gautrachtenfest sind auf der Internetseite [www.freudenseer.de](http://www.freudenseer.de) zu finden.

**Bericht: Christoph Hauzeneder, Gaupressewart Dreiflússegau**

**Foto:** Das 75-jährigen Gründungsjubiläum feiert der Trachtenverein D'Freudenseer beim Gautrachtenfest des Dreiflüsse-Trachtengaues Passau. (Foto: Möckl)

**Foto:** Am Pfingstmontag 1954 wurde die Fahne der Freudenseer geweiht. (Foto: Archiv D'Freudenseer)

**Link zur Homepage und zu den Infos zum Gautrachtenfest:** <https://www.freudenseer.de>



schoenauermusi

**VORVERKAUF**  
Pongauer Tanzlmsi  
Southbrass



www.okticket.de  
& VVK-Stellen

06.06.2024  
**BIERANSTICH**  
Pongauer Tanzlmsi & Southbrass

07.06.2024  
**WEINFEST**  
Gloaner Musik

08.06.2024  
**KONZERTABEND**  
Musik Kapellverband Chiemsee, Uffing (17)

**SO 09 | 06 | 2024**  
**BEZIRKSMUSIKFEST**

10.06.2024  
**KESSELFLEISCHESSEN**  
Hohenrauer Musik & Barock Musik

Beckenhofenbad (Fischalm) 40 Jahre SCHÖNAUER MUSI

Kategorie



1. Brauchtum

## **Schlagworte**

1. Bayern
2. Dreiflūssegau
3. Hauzenberg
4. Niederbayern
5. Passau